



Lehrkraft: Herr Manert

Leitfach: Informatik

Projektthema: Datenbank für die Schulbuchsammlung am Gymnasium Marktoberdorf

**Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:**

Durchführung gemäß dem schulinternen Konzept in seminarübergreifenden Gruppen.

**Zielsetzung des Projekts, Begründung des Themas:**

Jedes Jahr werden an unserer Schule zigtausende von Schulbüchern ausgeliehen und wieder eingesammelt. Eine Datenbank soll helfen, den Überblick über Bestand, ausgeliehene Bücher und nötige Neuanschaffungen zu behalten. Keines der am Markt vorhandenen Programme entspricht unseren Vorstellungen und Anforderungen. Daher wollen wir selbst ein Programm schreiben, das genau auf unsere Schule zugeschnitten ist. Ein P – Seminar des Abiturjahrgangs 2012/14 an unserer Schule hat den Grundstein für diese Eigenentwicklung gelegt.

Im Informatikunterricht der 9. Klasse habt ihr bereits mit Datenbanken gearbeitet. Dabei kamt ihr aber nie über das Klassenzimmer hinaus. Jetzt arbeitet ihr an einer Datenbank, auf die wir dringend warten. Während in der 9. Klasse der Schwerpunkt auf dem Datenbankentwurf und den Datenabfragen mit SQL lag, spielen jetzt auch Dateneingaben und Gestaltung der Benutzeroberfläche eine wesentliche Rolle. Das Vorgängerseminar hat die Anwendung als Internetanwendung konzipiert. Die Arbeit im Seminar folgt damit den aktuellen Entwicklungen der Softwaretechnik.

Es wäre schade, würde die Software nur an unserer Schule eingesetzt werden. Im Seminar warten daher auch Aufgaben außerhalb der Softwareentwicklung. Unter welcher Lizenz soll das Programm verbreitet werden? Du könntest auch eine gute Hilfe in das Programm einarbeiten oder gute Öffentlichkeitsarbeit leisten.

**Zeitplan im Überblick:**

11/1	Kontaktaufnahmen, Klärung der nötigen Änderungen und Ergänzungen am vorhandenen Programm, Entwurf von Konzepten für die Öffentlichkeitsarbeit, Vorüberlegungen zum Lizenzmodell, Fachliche Ergänzungen, etwa Grundlagen von Webanwendungen (HTML, PHP, CSS)
11/2	Weiterentwicklung des vorhandenen Programms bis zur Einsatzreife, Vorbereitung des Probetriebs zum Schuljahreswechsel, Öffentlichkeitsarbeit, Festlegung des Lizenzmodells.
12/1	Korrektur der Fehler, die im Probetrieb auftraten und Einarbeiten der Wünsche, die sich dort ergaben. Pflege der Kontakte zu außerschulischen Interessenten.  Portfolio und Abschlussgespräch.

Folgende **außerschulischen Kontakte** können/sollen im Verlauf des Seminars geknüpft werden:

- Andere Schulen als Interessenten an dem Programm
- Firmen bzw. Personen, die sich mit Softwareentwicklung beschäftigen

**Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:**

Die genauen Anforderungen an das Datenbankdokument werden in Zusammenarbeit mit der Leiterin unserer Schulbuchsammlung, Fr. Lorenz, erarbeitet werden.

Das Projekt kann – wie jede echte Teamarbeit - nur gelingen, wenn alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Aufgaben pflichtbewusst und gewissenhaft erledigen. Grundkenntnisse aus dem Informatikunterricht in der 9. Klasse (nat.-tech. Zweig) und die Bereitschaft, sich weiterführende Kenntnisse anzueignen, sollten mitgebracht werden. Es gibt auch gestalterische Aufgaben sowie Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit.